

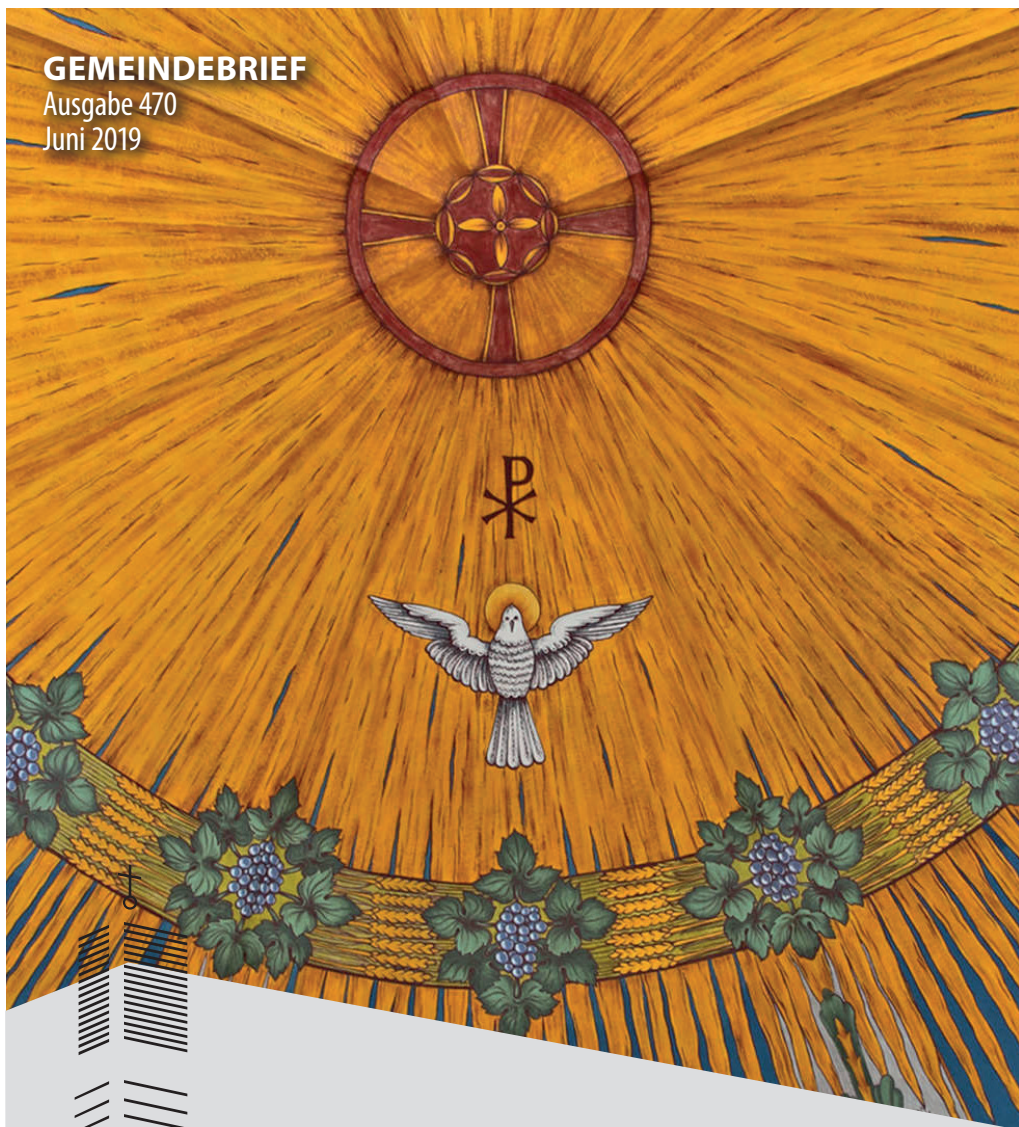
ANDREAS AKTUELL

www.andreas-wallenhorst.de

GEMEINDEBRIEF

Ausgabe 470

Juni 2019



ANDREAS

Ev.-luth. Kirchengemeinde
WALLENHORST



Foto: F. privat

„An Weihnachten bringt das Christkind Geschenke, an Ostern bringt der Osterhase Eier – und an Pfingsten gibt es nix“. Diese Erklärung eines Kindes zu den christlichen Feiertagen habe ich bei

einer Umfrage im Radio gehört. Aus Kindersicht ist diese Erklärung sehr einleuchtend, aus der Glaubensperspektive heraus ist sie aber grundfalsch. An Pfingsten schenkt sich Gott uns als Heiliger Geist. Und der bringt frischen Wind in die Bude. So frisch, dass die Jünger ins Laufen kommen. Raus aus der bequemen Komfortzone ihrer gemütlichen Treffen, abgeschlossen von der Welt. Raus auf den Marktplatz mit neuem Mut und wilder Energie. Das war bestimmt nicht einfach. Traditionsgemäß feiern jüdische Menschen, und so haben sich die Jünger immer noch gesehen – als jüdische Menschen, fünfzig Tage nach Pessach das Fest Schawuot. Für diesen Tag gibt es mehrere Bedeutungen, eine davon ist die Erinnerung an den Empfang der zehn Gebote. Es ist ein Tag der großen Freude über dieses Auserwähltsein, aber auch ein Tag des Nachdenkens und des ehrenvollen Umgangs mit der Tora. All das lassen die Jünger hinter sich, als sie sich vom Geist bewegt aufmachen, und auf den Plätzen Jerusalems von Jesus erzählen. Für sie ist nun die Botschaft von Jesus die große Freude, die sie versuchen, in aller Öffentlichkeit mit anderen zu teilen. Ich kann die Freude der Jünger über Jesus nachvollziehen und finde ihre Energie höchst bewundernswert. Und trotzdem bleibt ein wenig

„Nix mit Nix“

Wehmut. Manchmal muss man etwas aufgeben, wenn man Neues erreichen will. Aber muss man das, was man verlässt, dann auch verächtlich machen, in den Staub werfen oder sogar versuchen, es zu zerstören – so wie es das Christentum mit dem Judentum versucht hat? Ich bin davon überzeugt, dass das Judentum nach wie vor das auserwählte Volk Gottes ist. Aber der Glaube daran, dass Jesus mein Christus, mein Messias ist, lässt mich als Christ an der Auserwählung teilhaben, an den einen und einzigen Gott zu glauben und ihn zu bezeugen: den Gott Abrahams, Isaaks, Jakobs und Jesus. Pfingsten bedeutet für mich, den Mut haben, Altes hinter sich zu lassen und Neues zu wagen. Also weg mit dem Gedanken, ein Glaube müsste sich gegen alle anderen durchsetzen. Weg mit dem Gefühl, wir müssten alle verächtlich ansehen, die eine andere Sichtweise haben. Auf zu einem Glauben, der die Verantwortung für die Schöpfung und die Nächstenliebe zu allen Menschen ernst nimmt. Dazu braucht man Mut und Energie. Aber die will uns Gottes Geist schenken. Von wegen: An Pfingsten gibt es nix!

Ihr Diakon Udo Ferle

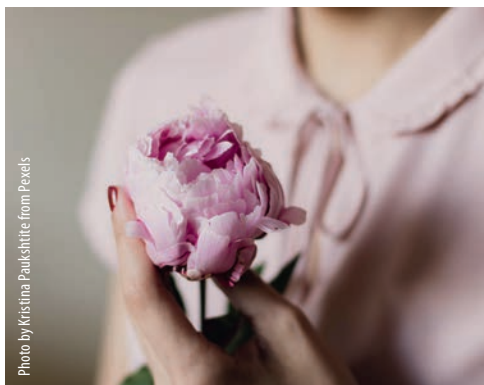


Photo by Kristina Paukshite from Pexels

Frühjahrssitzung des Kirchenkreistages

Zu seiner Frühjahrssitzung kam Ende April der Kirchenkreistag (KKT) des Ev.-luth. Kirchenkreises Osnabrück zusammen. Die Tagung unter Leitung von KKT-Vorsitzende Dr. Gisela Löhberg fand im Kirchenamt Osnabrück an der Meller Landstraße statt. Im Mittelpunkt der Sitzung standen die Haushaltsplanung für die Jahre 2019 und 2020 und die Verabschiedung eines Doppelhaushaltes. Ferner wurden erstmals aus den Reihen des Kirchenkreistages Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl zur Synode der Landeskirche Hannover vorgeschlagen. Als Stellvertretungen von Superintendent Dr. Joachim Jeska wurden Pastorin Andrea Kruckemeyer, St. Katharinen, und Pastor Guido Schwegmann-Beisel, Christuskirche Hasbergen, bestätigt. Ein Aufruf der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in NRW zur Beteiligung an der Europawahl am 26. Mai fand mehrheitliche Unterstützung und wurde von den KKT-Mitgliedern verabschiedet. Damit setzten sie ein Zeichen für Demokratie, Gerechtigkeit und Frieden in Europa. Die nächste Sitzung des KKT findet im November statt.



Angelika Bayer

Anders gesagt: Pfingstliche Momente

Der Blick eines Gegenübers tröstet mich. Eine Musik rührt mich an. Eine Geste stärkt mir den Rücken. Zwischen den Zeilen eines Gedichts fühle ich mich verstanden. Ein Blick in den Himmel weitet mir das Herz. Vielseitig ist der Heilige Geist. Er spricht unendlich viele Sprachen, auch solche, die wortlos sind. *Tina Willms*



Werbepartner für „Andreas Aktuell“ gesucht

Der Kirchenvorstand der Andreasgemeinde möchte die Qualität des zehn Mal jährlich erscheinenden Gemeindebriefes „Andreas Aktuell“ verbessern. Deshalb verfolgen wir die Idee, die Ausgaben künftig durchgehend farbig zu drucken. Zur finanziellen Unterstützung suchen wir Geschäftspartner/innen, die in unserem Gemeindebrief ihre Werbung schalten. Untersuchungen zeigen, dass der Gemeindebrief zu den am Meisten wahrgenommenen Blättern im Ort gehört. Wenn Sie Anzeigen schalten möchten oder Sie wissen jemanden, den wir ansprechen könnten, wenden Sie sich bitte an Pastor Friedemann Keller (pastor@andreas-wallenhorst, Tel. 05407-816917).

Für den Kirchenvorstand Pastor Friedemann Keller

NACHKLANG BENEFIZKONZERT

Am 10. März fand in der Andreaskirche das zweite Benefizkonzert zugunsten der Renovierung der Orgel statt unter dem Motto „Passion Barock“. Den Zuhörern wurde ein abwechslungsreiches Programm mit Sonaten („Klangstücken“) in verschiedenen solistischen Instrumentalkombinationen, teils ruhig stimmungsvoll, teils schwungvoll virtuos, dazu zwei Arien mit Instrumentalbegleitung, geboten. Die Barock-Epoche (ca.



1640-1750) und das Thema Passion standen dabei im Vordergrund. Mitgewirkt haben neben Andreaskantorin Ragnhild Maung (Blockflöte, Gesang) und Diözesanmusikdirektor und Kantor in Rulle Martin Tigges (Spinett, Klavier, Orgel) auch Ute Emse (Querflöte und Blockflöte), Brigitte Degenhardt (Violine) und Iris Hüne (Fagott). In der Pause servierte die Andreasjugend Getränke und Häppchen. Ausgiebiger Applaus zum Schluss honorierte die Kammermusik vom Feinsten.

Ragnhild Maung

NEUES VOM ANDREAS-CHOR

Der Andreas-Chor gestaltete am 24. März einen Passionsgottesdienst mit vier Liedern, teils nachdenklich stimmend, teils frohmachend mitreißend zur Gitarren- oder Klavierbegleitung von Kantorin Ragnhild Maung. Auch Ostersonntag wurde der Festgottesdienst vom Andreas-Chor im Wechsel und gemeinsam mit dem Bläserkreis Bramsche begleitet. Beim öku-

menischen Himmelfahrtsgottesdienst in der WABE in Lechtingen hat der Chor seinen nächsten Auftritt. Darüber hinaus sind weitere Gottesdienst-Einsätze geplant. Der Chor wünscht sich zur Verstärkung weitere Mitsänger*innen, um den Spaß der Chorstunden zu erleben. Gesungen werden Lieder für Gottesdienste - ruhig und oft rhythmisch - und Gemeindeveranstaltungen, aber auch Geselliges einfach so zum Spaß. Herzlich willkommen: Kontakt Ragnhild Maung 01575-3226533.

EHRENAMTLICHE LEITUNGEN DER GRUPPEN UND KREISE TRAFEN SICH

Das Team Ehrenamtskoordination hatte zu einem ersten Treffen am 15. Mai in das Gemeindehaus eingeladen. Motto des Abends: „Zeit für Freiräume“, das diesjährige Projekt der Landeskirche Hannovers, in das Susanne Schenk einführte. Wie schaffen wir uns Freiräume? Welche Unterbrechungen lassen wir zu? Sind wir überhaupt in der Lage, Zeit für Besinnung, auch auf das Wesentliche, zu finden, die Stille zu suchen und nicht immer die Aktion? Fragen wie diese beschäftigen uns in der künftigen Kirchenarbeit. Denn es geht darum, die Arbeit vielleicht anders und



einfacher zu gestalten, Routinen zu durchbrechen und Freiräume zu schaffen. Und vor allem: Altes loszulassen und Neues zu wagen. Dazu gab es viele Impulse und Anregungen von den Gruppenleitungen wie z. B. neue Gottesdienst-Formate, mehr Spiritualität, gemeinsame Theaterbesuche und Wanderungen, Gestaltung eines Wochenendes für Alt und Jung, Motto-Begegnungsabende, gemeinsame Treffen der Gruppen und Kreise auch der umliegenden Kirchengemeinden. Ein vielfacher Wunsch ist eine bessere Kommunikation innerhalb der und zwischen den Gruppen. Dazu gehört auch, das kirchliche Netzwerk weiter auszubauen und in die Gruppen zu transportieren. Bei alledem sollte stets auf ein achtsames Miteinander Wert gelegt werden, auch mal Fehler zuzulassen und Hilfe (Zufallshelfer*innen) anzubieten bei größeren Projekten.

Die Ehrenamtskoordinatorinnen werden alle Wünsche und Anregungen dem Kirchenvorstand vortragen, und man wird prüfen, ob und wie die Umsetzung erfolgen könnte.

Weitere regelmäßige Treffen in diesem Kreis werden stattfinden, wobei der Wunsch geäußert wurde, dass aus den Gruppen nicht nur die Leitungen, sondern zwei bis drei weitere Personen an den Begegnungen teilnehmen.

Angelika Bayer

BUCH DES MONATS

Findeisen, Janina: „Mein Zimmer im Haus des Krieges“

351 Tage gefangen in Syrien

Die Journalistin Janina Findeisen wird 2015 auf einer Recherchereise in Syrien gekidnappt und anschließend 351 Tage gefangen gehalten. Sie war nach Syrien gereist, um ihre zum Islam konvertierte Schulfreundin zu treffen und zu verstehen, wie es zu deren Radikalisierung kam. Kurz nach dem Treffen wird sie entführt und verbringt fast ein Jahr an unterschiedlichen Orten, in wechselnde Zimmer eingesperrt, von bewaffneten Männern bewacht. In einem dieser Zimmer bringt sie



ihre Kind zur Welt. Ihr Buch erzählt von 351 Tagen im Krieg, vom Überleben in Isolationshaft, den ersten Monaten mit ihrem Kind und schließlich der Befreiung. Eine Geschichte über Hoffnung, Widerstand und Liebe, Freundschaft und Verrat und die grausame Logik des Krieges. (buecher.de)

Auszuleihen in der Bücherstube. Info: Mirjam Hune, Tel. 05407/3480787, buecherstube@andreas-wallenhorst.de.

ANMELDUNG ZUM KONFIRMANDENUNTERRICHT

Nach den Sommerferien beginnt in der Andreasgemeinde der neue Konfirmandenjahrgang mit dem Unterricht. Wir laden alle Mädchen und Jungen, die in diesem Jahr zwölf Jahre alt geworden sind oder noch werden, dazu sehr herzlich ein. Liebe Eltern, sofern Ihr Kind in der Andreasgemeinde konfirmiert werden möchte, können Sie Ihre Tochter/Ihren Sohn am **Mittwoch, 12. Juni 2019, von 15.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindebüro, Uhlandstr. 61**, zum Unterricht anmelden.

Bitte bringen Sie mit: Familienstammbuch und Abstammungsurkunde oder Taufnachweis.

Sollte Ihnen der Termin nicht passen, vereinbaren Sie gern einen anderen Anmeldetermin (Pfarrbüro Tel. 05407 822100).



Gottesdienste

Do, 30.05. 11.00 Uhr (Christi Himmelfahrt) Regions-Gottesdienst, WABE-Zentrum –
P. Kottmeier, Pn Dr. Kramer, anschl. Imbiss

So, 02.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – P. Keller
11.45 Uhr Taufgottesdienst – P. Keller

So, 09.06. 10.00 Uhr (1. Pfingsttag) Gottesdienst mit Abendmahl – Sup. Dr. Jeska

Mo, 10.06. 10.00 Uhr (2. Pfingsttag) Ökumenischer Gottesdienst Andreaskirche/Pfarreiengemeinschaft –
St. Alexander, Wallenhorst

So, 16.06. 10.00 Uhr Gottesdienst

So, 23.06. 10.00 Uhr Gottesdienst – Lektorin Drewes

Mi, 26.06. 15.30 Uhr Abschluss-Gottesdienst der Vorschulkinder, Andreas-Kita

So, 30.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen – P. Keller

Jeden Fr. 19.00 Uhr

Gebet der Religionen – Kapelle/Raum

Jeden 2. So. im Monat 18.00 Uhr

Gottesdienst im Licht von Taizé, Paul-Gerhardt-Kirche, Haste

Jeden 1. Mi. im Monat 19.00 Uhr

Friedensandacht, Annakapelle

Kontakt

Ev.-luth. Andreaskirche Wallenhorst, Uhlandstraße 61, 49134 Wallenhorst

Bankverbindung IBAN: DE 75 2655 0105 0000 0145 55, Verwendungszweck: Andreaskirche 7927

www.andreas-wallenhorst.de

facebook: Ev-luth-Andreaskirche-Wallenhorst

Pastor

Friedemann Keller

Uhlandstr. 59, 49134 Wallenhorst

05407/816917, pastor@andreas-wallenhorst.de

Persönlich erreichbar oft am Besten werktags zwischen 8 und 9 Uhr. Samstags ist das Pfarramt nicht besetzt.

Gemeindebüro

Christel Hebrok

05407/822 100 pfarrbuero@andreas-wallenhorst.de

Bürozeiten:

Di. 9.00-11.00 Uhr, Do. 9.00-12.00 Uhr, Fr. 16.00-18.00 Uhr

Diakon

Udo Ferle

05407/822 101 diakon@andreas-wallenhorst.de

Bürozeiten:

Mo. 17.00-18.00 Uhr; Di. 17.00-19.00 Uhr; Do. 16.00-20.00 Uhr; Fr. 16.00-18.00 Uhr

Küsterin

Ellen Langemeyer

0151/10 36 54 07, kuesterei@andreas-wallenhorst.de

Organistin

Ragnild Maung

01575/322 65 33, ragnild.maung@web.de

Haus & Garten

Peter Schütte

01522/612 82 89

Kleiderkammer

Ilona Bockstette

05406/1652

Bücherstube

Mirjam Hune

05407/34 80 787, buecherstube@andreas-wallenhorst.de

FAND e.V.

Ulrike Gärtner

05407/39 855, team@fand.info

Kindergarten

Britta Finke

05407/39 147, andreas-kindergarten@web.de

Caritas-Pflegedienst Bernhard Jakob

Bergstr. 6, 05407/87 820

Veranstaltungen und Termine

Mo, 03.06.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung – Raum 2/Sakristei
Mi, 05.06.	15.00 Uhr	Gesprächskreis am Mittwoch (Wir machen einen Ausflug)
Do, 06.06.	20.00 Uhr	Literatur am Abend (E. M. Remarque: er schwarze Obelisk) – Bücherstube
Di, 11.06.	19.00 Uhr	Männerrunde
Mi, 12.06.	15.00 Uhr	Anmeldung Konfirmanden*innen (bis 18.00 Uhr) – Gemeindehaus
Do, 13.06.	20.00 Uhr	Weiberkram (Kulinarischer Streifzug durch die Bundesländer) – Küche/Raum 2
Fr, 14.06.	15.00 Uhr	Treffpunkt Friedhof, Hollage, Egbersstraße
	19.00 Uhr	KreativKreis (Gastgeschenke für Seniorenadventsfeier) – Raum 2
Sa, 15.06.	09.30 Uhr	Vorkonfi-Unterricht X – Kirche
Mo, 17.06.	19.30 Uhr	Ökumene lebt! („Familien in Not“ Ref. Dipl.-Soz.Päd. Kornelia Böert) Pfarrheim St. Alexander, Wallenhorst
Di, 18.06.	16.30 Uhr	Frauenkreis (Wanderung, anschl. Spargelesen)
Mi, 19.06.	18.00 Uhr	FAND e. V. – Raum 4
Mo, 24.06.	19.00 Uhr	Ökumenische Hospizgruppe (Grillabend) – Kirchplatz/Sakristei
Mi, 26.06.	14.30 Uhr	Frauenhilfe (Zu Gast bei der Frauenhilfe von St. Michaelis, Eversburg)
Fr, 28.06.	18.00 Uhr	Segensandacht zum Mitarbeiterfest – Kirche
	18.30 Uhr	Mitarbeiterfest - Kirchplatz

Wöchentliche Veranstaltungen

Mo, 15.00 Uhr	Kleiderkammer	Do, 15.00 Uhr	Kleiderkammer
17.00 Uhr	Hauptkonfirmanden	16.30 Uhr	Kinderguppe (Grundschüler)
Di, 20.00 Uhr	Andreas-Chor	17.00 Uhr	Hauptkonfirmanden
Mi, 20.00 Uhr	Freundeskreis I	18.30 Uhr	Andreas-Jugend
		20.00 Uhr	Freundeskreis II

Andreas-Bücherstube

Mo, 16.00-18.00 Uhr Di/Mi/Fr, 16.00-17.00 Uhr Do, 10.00-11.00 Uhr und 18.00-19.00 Uhr So, 11.00-11.30 Uhr

Ökum. Hospizgruppe Wallenhorst

Unterstützung von Sterbenden
und ihren Angehörigen
Renate Röhner-Kroh: 05407/39548 oder
Caritas-Sozialstation 05407/87 820

Trauercafé Oase

Jeden 3. Dienstag im Monat
Di, 18.06.2019, 15.30 Uhr
Wintergarten Caritas-Pflegedienst
Bergstr. 6, 49134 Wallenhorst
Ansprechpartnerinnen: Rita Stolte,
Laure Meierosse 05407/1320

Trauercafé Gezeiten

Jeden 4. Donnerstag im Monat
Do, 27.06.2019, 10.00-11.30 Uhr
Ruller Haus, Klosterstr. 4,
49134 Wallenhorst-Rulle
Ansprechpartnerinnen: Tania
Schmidt, Susanne Tewes 05407/5144

Freundeskreise

Probleme mit Alkohol? In der Andreasgemeinde treffen sich mittwochs und donnerstags, jeweils um 20.00 Uhr, zwei Selbsthilfegruppen. Ansprechpartner: Egon: 05404/1467 oder Ulla: 05407/835 00 22.

LITERATUR AM ABEND

Einmal im Monat tauschen wir uns in einer offenen Gruppe über ein Buch aus, das vorher jeder gelesen hat. Es ist jederzeit möglich, dazu zu stoßen oder nur für ein einzelnes Buch dabei zu sein.

Info: literaturamabend@andreas-wallenhorst.de, Gaby Götsche, 05407/59594, Susanne Schenk, 05407/815447

Donnerstag, 06.06.2019, 20.00 Uhr:

„Der schwarze Obelisk“, E. M. Remarque

Donnerstag, 04.07.2019, 20.00 Uhr:

Neue Buchauswahl für das 2. Halbjahr

KOMM, HEIL'GER GEIST, MIT DEINER KRAFT!

Meditativer Gottesdienst mit Pastorin Doris Jäger und Team am Vorabend vor Pfingsten. Mit einfachen Liedern, kurzen Texten und in stiller Meditation öffnen wir uns für die Kraft, die Gott uns Pfingsten schenkt. Die Stühle sind vorne in der Kirche im Halbkreis aufgestellt. So können wir uns singend und schweigend als Gemeinschaft erleben. Mit Kerzen aus Taizé gestalten wir unsere gemeinsame Fürbitte.

Samstag, 08.06.2019, 18.15 Uhr, Kapelle der Stille, Ev.-luth. Bonuskirche, Obere Martinistr. 54, Osnabrück

WEIBERKRAM

So vielfältig wie die Dialekte sind auch die regionalen Spezialitäten in Deutschland. Bei einem kulinarischen Streifzug durch die Bundesländer werden Köstlichkeiten aus der regionalen Küche präsentiert, hergestellt von den Frauen aus der Gruppe nach Rezepten aus ihrer jeweiligen Heimat. Es darf nicht nur probiert werden, sondern es gibt auch viele Informationen rund um das Rezept. Info: weiberkram@andreas-wallenhorst.de

Donnerstag, 13.06.2019, 20.00 Uhr, Andreas-Gemeindehaus

KREATIVKREIS

Der KreativKreis beginnt beim nächsten Treffen mit der Herstellung der Gastgeschenke für die Seniorenadventsfei-

er am 11. Dezember. Dafür sind mitzubringen: Papierscheeren und/oder Schneidunterlage, Skalpell, Metalllineal und Bastelkleber. Nächste Termine nach der Sommerpause im Juli: jeweils freitags, 16.08., 06.09., 27.09., 08.11.2019, Anmeldungen und Infos: Ellen Langemeyer, Barbara Schröder, KreativKreis@andreas-wallenhorst.de

Freitag, 14.06.2019, 19.00 Uhr, Raum 2/Sakristei

ANDREAS-CAFÉ UNTERNIMMT AUSFLUG

Das Organisationsteam des Andreas-Cafés bietet erstmalig einen sonntäglichen Ausflug an. Geplant ist eine Schifffahrt mit der „Lyra“. Bei Kaffee und Kuchen können Sie die Seele baumeln lassen und die schöne Landschaft rechts und links des Kanals genießen. Die Kosten übernehmen der Förderverein FAND und der Gemeindebeirat. Anmeldung erbeten: D. Udo Ferle, Tel. 05407/822101 oder im Pfarrbüro, Tel. 05407/822100

Sonntag, 16.06.2019, 13.30 Uhr, Treffpunkt: Andreas-Gemeindehaus, Umlandstr. 61

ÖKUMENE LEBT! – IN WALLENHORST!

Der Ökumene-Kreis hat zu seinem nächsten Treffen die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Wallenhorst, Diplom-Sozialpädagogin Kornelia Böert, eingeladen. Als Beauftragte für Frauen, Familien und Senioren hat sie vor einigen Jahren einen Fonds eingerichtet, aus dem Wallenhorster Familien in Not unterstützt werden. Über dieses Projekt wird sie u. a. informieren und darüber mit den Teilnehmern*innen ins Gespräch kommen. Information: Laure Meierrose: l.meierrose@gmx.de, Tel: 05407/1320

Montag, 17.06.2019, 19.30 Uhr, Pfarrheim St. Alexander, Kirchplatz 7, Wallenhorst

KIRCHE(NRAUM) MIT ALLEN SINNEN

Veränderungen begleiten uns unser Leben lang. Auch wenn sie noch so klein sind, ist jeder Tag immer wieder ein wenig neu. Veränderungen in uns selbst, in unserem direkten Umfeld, in unserer Kirche, etc. – wie gehen wir damit um? Und was

macht es mit uns, wenn angekündigte Veränderungen auf sich warten lassen? Veränderungen als Chance – eine meditative Kirchenerkundung zur hellsten Zeit des Jahres mit Claudia Schlörb und Martin Tews. Anmeldung/Infos: Pin Doris Jäger, 0541 / 5804833, kontakt@kapelle-der-stille.de. Es wird um einen wertschätzenden Beitrag von 5 – 8 EUR gebeten.

Freitag, 28.06.2019, 20.30-21.00 Uhr,
Kapelle der Stille, Ev.-luth. Bonnuskirche, Obere Martinistr. 54, Osnabrück

BROT FÜR DIE WELT BESUCHT DIE KIRCHEN- KREISE DER LANDESKIRCHE HANNOVERS TOUR ZUM JUBILÄUM:

60 JAHRE – 60 TAGE – 60 ORTE

60 Jahre Brot für die Welt. Der runde Geburtstag ist ein willkommener Anlass, einmal „Danke“ zu sagen: Vom 25. Juni bis 23. August wird das Team Hannovers mit einem italienischen Kleinlieferwagen (Piaggio Ape) alle Kirchenkreise der Landeskirche besuchen. Das Fahrzeug ist als rollende „Litfasssäule“ mit Motiven von Brot für die Welt konzipiert. Es ist ausgerüstet mit verschiedenen Kommunikationsformaten: Saifflag, Prospektständer, „Glücksrad“ für ein Quiz, einem Bildschirm zur Präsentation von Film und/oder Powerpoint-Präsentationen sowie diverse Print-Materialien. Damit wird es auf das 60 Jahre andauernde Engagement von Brot für die Welt für mehr Gerechtigkeit aufmerksam machen, auch auf die stete Unterstützung aus den Gemeinden, die immer das Fundament der Arbeit von Brot für die Welt waren. Im Kirchenkreis Osnabrück wird die Ape vormittags auf zwei Wochenmärkten und nachmittags vor dem Zoo platziert, begleitet von Mitgliedern des KKT-Ausschusses für Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung. Weitere Infos unter <http://hannovers.brot-fuer-die-welt.de>

Dienstag, 09.07.2019,
vorm. Lerchenstraße, nachm. Zoo-Eingang
Donnerstag, 11.07.2019,
vorm. Ledenhof, nachm. Zoo-Eingang

GEMEINDEFABRIK

Wieder einmal können Sie sich auf eine nachmittägliche Gemeindefahrt im September freuen, diesmal eine Woche früher als in den vergangenen Jahren. Das Ziel und weitere Details werden in der nächsten Ausgabe von Andreas Aktuell bekannt gegeben.

Mittwoch, 18.09.2019, 13.00 Uhr,
ab Gemeindehaus

EDELMUT SCHAFFT BÜCHERWAND FÜR KRIMIFREUNDE

Sie sind ein echter Krimi-Fan? Ihr Regal platzt aus allen Nähten und braucht dringend Platz für neue Bücher? Dann schaffen Sie sich wieder Raum und bringen Sie Ihre ausgelesenen Bücher zu edelMut



– vielleicht werden Sie mit Blick in das edelMut-Bücherregal fündig und nehmen im Gegenzug

einen neuen spannenden Krimi mit in Ihr Wochenende. Wer Krimis an edelMut spendet, tut gleich in mehrfacher Hinsicht Gutes: Neben der Unterstützung des Projektes edelMut, das durch den Verkauf der Waren im Geschäft in der Hasestraße 39/40 soziale Projekte finanziert, tragen Spender auch eine weitere wesentliche Idee von edelMut mit: Nachhaltigkeit. Denn einmal gelesene Bücher sind meist so gut wie neu. Durch die Weitergabe an den nächsten Leser handeln Sie achtsam und umweltschonend. Aktuelle Literatur ab dem Jahr 2010 kann im edelMut-Geschäft als Spende abgegeben werden. Öffnungszeiten täglich 10.00 - 18.00 Uhr, Samstag bis 14.00 Uhr. Weitere Informationen zu edelMut unter www.edelmut-os.de

HILFSBEREITSCHAFT

Ich bin ein hilfsbereiter Mensch. Wann immer ich Menschen treffe, die vor einer Hürde stehen, biete ich meine Hilfe an – alten Menschen, einem weinenden Kind, einer Person in einem Rollstuhl, die sich verzweifelt bemüht, eine Tür zu öffnen, oder Touristen, die eine Straße oder ein Gebäude suchen – ich frage, ob ich helfen kann. Vielleicht auch deshalb, weil ich so erzogen wurde. Ich kenne es nicht anders, meine Eltern haben es mir vorgelebt. Vielleicht aber auch deshalb, weil ich es zu schätzen weiß, wenn man mir hilft, wenn ich mal nicht weiter weiß. Als Frau gehöre ich nun mal zum schwachen Geschlecht – ich meine rein biologisch. Da ist es tröstlich, wenn da jemand ist, der kräftig zupacken kann. Oder jemand, der mir in einer fremden Stadt den Weg weist. Vor allem im Ausland. Ich denke da an Russland oder China. Wegweiser oder Hinweisschilder lesen? Weit gefehlt. Da hätte ich in der Schule besser Russisch oder Chinesisch als Englisch lernen sollen (wenn es denn damals angeboten worden wäre). Aber auch das hilft manchmal nicht viel, wie in einem Urlaub in Italien erlebt. Mir ist klar geworden, wie viel weniger man in einem fremden Land sehen oder erleben würde, träfe man nicht überall auf hilfsbereite Menschen. Ein freundliches „Can I help you?“ lässt einen da befreiend aufatmen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der
Ev.-luth. Andreaskirche Wallenhorst,
Uhlandstr. 61, 49134 Wallenhorst

Redaktion: Friedemann Keller, Angelika Bayer,
Gerhard Heetzsch, Katrin Fuhrmann

Satz und Layout: Markus Lindhardt

Druck: Vogelsang Satz + Druck, Wallenhorst

Kontakt: redaktion@andreas-wallenhorst.de
Tel: 05407-822100 (Gemeindebüro)

Redaktionsschluss: Immer am 15. des Vormonats

Nächste Ausgabe: Mittwoch, 29. Mai 2019

Manchmal denke ich da an eine mir passierte Begebenheit, die mich zweifeln ließ, ob ich es nicht dann und wann mit meiner Hilfsbereitschaft übertreibe. Neben mir vor einem Geschäft hielt ein Auto. Eine ca. 80-jährige Beifahrerin wollte aussteigen, was ihr sichtlich Mühe bereitete. Auf mein „Kann ich Ihnen helfen?“ sagte sie dankbar: „Ach, es geht schon ja, ja das Alter. ...“. Und es ging dann auch irgendwie. Der Fahrer des Wagens, ungefähr gesunde, fitte 50 Jahre alt, schaute von seinem Fahrersitz aus zu, wie die alte Dame sich aus dem Auto mühte.

Ich drehte mich also um, um weiterzugehen und wurde jäh gestoppt ... und sah Sterne! Ich hatte den Laternenpfahl gleich hinter mir übersehen und machte nun auf sehr unangenehme Weise mit ihm Bekanntschaft. Das Resultat war eine dicke Stirnbeule und eine gestauchte rechte Hand, die so heftig anschwell, dass ich sie anschließend nur eingeschränkt gebrauchen konnte. Zum Glück habe ich für solche Fälle immer einen Eisbeutel im Tiefkühlschrank, so dass das Handicap nicht lange anhielt, die schillernden Regenbogenfarben aber noch einige Tage meine Hand zierten.

Über die alte Dame habe ich nicht mehr nachgedacht, wohl aber über ihren Fahrer. Nein, so möchte ich nicht sein. Ich will nicht wegschauen, wenn neben mir Hilfe benötigt wird. Ich möchte weiter meine kleinen Hilfsbereitschaften und Freundlichkeiten anbieten, wo immer sie angebracht sind. Außerdem bekomme ich stets etwas zurück: ein dankbares Lächeln, ein zustimmendes Danke, einen freundlichen Blick. Und es kostet mich nichts – allenfalls eine Beule.

Angelika Bayer

*Am guten Tage sei guter Dinge,
und den bösen Tag nimm auch für gut;
denn diesen schafft Gott neben jenem,
dass der Mensch nicht wissen soll, was künftig ist.*

(Prediger Salomo 7, 14)



Taufen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen
im Internet keine personenbezogenen Daten
veröffentlicht werden.

Wir bitten um Verständnis.



Verstorben





Die Kirchengemeinde sagt:

Danke!

Einladung zum

Mitarbeiterfest

**der Andreaskirche
am Freitag, 28. Juni 2019
ab 18.00 Uhr**

Bitte im Gemeindebüro bis Freitag, den 21. Juni 2019, anmelden!

Wenn möglich, bis dahin ein Foto und einen kurzen Text über die Aktivität der eigenen Gruppe bei Diakon Udo Ferle einreichen.

ANDREAS

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
WALLENHORST**

